

Stand der Dinge

Projekt „Zum Glück – Innovative Bildungsprozesse für nachhaltige Lern- und Lebensstile für Jugendliche“



Kontakt

Simone Henke
Projektkoordination ‚Zum Glück‘
Am Leinekanal 4
37085 Göttingen
Tel 0551 388 76 34 | Mobil 0152 52 488 155
simone.henke@Bildung-trifft-Entwicklung.de
www.ifak-goettingen.de

Zusammenfassung und Ausblick

Mit dem AG-Nachmittag am 15.März 2017 an der Käthe-Kollwitz Schule in Hannover konnte die erste Maßnahme des Projekts praktisch umgesetzt werden. Auch die anderen beiden Arbeitsgemeinschaften konnten am 16.März an der Georg-Christoph-Lichtenberg Gesamtschule, sowie am 22.März an der Otto-Hahn Haupt- und Realschule wie geplant stattfinden. Aufgrund des großen Interesses der Schulleitungen an den innovativen Themen und Methoden des Projekts, können nun mehr als doppelt so viele AG-Nachmittage angeboten werden. Das Projekt ist mit 57 Teilnehmer_innen zu 95% belegt und es sind 12 Multiplikator_innen identifiziert, welche die Arbeitsgemeinschaften bis Oktober 2017 betreuen werden. Darüber hinaus wurde ein Lerntagebuch entworfen und an die Jugendlichen verteilt.

Aufgrund der geringen zeitlichen Kapazität der Multiplikator_innen wurde das Format der Multiplikator_innen-Fortbildung von zwei mehrtägigen Blockveranstaltungen auf sechs Tagesveranstaltungen verändert. Das erste Modul der Fortbildungsreihe hat am 22.Januar 2017 mit 14 Multiplikator_innen erfolgreich stattgefunden. Die weiteren Fortbildungen sind bereits organisiert und es konnten Expert_innen für die Durchführung gewonnen werden.

Darüber hinaus wurde schon viel Vorarbeit für die Umsetzung der weiteren Maßnahmen geleistet. So stehen die Orte, das Programm und die Betreuungspersonen für die Lerncamps sowie das Abschlusscamp bereits fest, es sind Kontakte zu einer Personen geknüpft, die am Abschlusscamp teilnehmen möchten. Außerdem bestehen Netzwerke zu Multiplikator_innen, die ihr Interesse daran bekundet haben, die Jugendlichen während der Lernprojekte (weiter) zu begleiten.

Es wurden ein Logo sowie ein Projektflyer entworfen, der am 23.März 2017 in Druck ging. Die erste Pressemitteilung wurde am 13.12.2016 im Göttingen Magazin veröffentlicht. Weitere Pressemitteilungen erschienen am 13.März 2017 im Göttinger Tageblatt und am 29.März in der Hannoversche Allgemeinen und den Schaumburger Nachrichten.

Das Projekt kann aufgrund der bereits erfolgreich angelaufenen Maßnahmen sowie der für das kommende Jahr ausgearbeiteten Maßnahmen weitergeführt werden, wie geplant.